

Bilderpolitik in Zeiten von Krieg und Terror (Berlin 14-15 Dec 06)

Bilderpolitik in Zeiten von Krieg und Terror:
Medien, Macht und Geschlechterverhältnisse

14.12. – 15.12.2006
Eine Tagung an der Universität der Künste Berlin

mit Carolin Emcke, Ralf Hartmann, Linda Hentschel, Kathrin Hoffmann-Curtius, Tom Holert, Godehard Janzing, Bojana Pejic, Gerald Raunig, Anne von der Heiden, Silke Wenk.

Thema der Tagung sind mediale Repräsentationen von Krieg und Gewalt in der visuellen Kultur der Moderne. Eine zentrale Frage ist, in welcher Weise Geschlechterkonstruktionen eine tragende Rolle spielen für eine Bilderpolitik der Angststeuerung und trans/nationaler Sicherheitsversprechen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf Repräsentationen von kriegerischen und terroristischen Gewaltkonflikten der letzten 20 Jahre, und sie hat zugleich eine historische Ausrichtung, um den eigenen Blick für Kontinuitäten und Brüche zu schärfen. Diskutiert wird eine Ethik des Visuellen, die BetrachterInnen jenseits einer naiven Schaulust oder eines autoritären Blickverbots (Zensur) positioniert und visueller Verantwortung und Handlungsfähigkeit Raum gibt.

Konzeption: Linda Hentschel, Universität der Künste Berlin

Ort: Universität der Künste Berlin,
Hardenberg Str. 33, Raum 101/102

Kontakt: bilder@udk-berlin.de

Weitere Informationen und Programm unter:
<http://www.gender.udk-berlin.de/bilder>

Programm

Do, 14.12.06

18.00

Linda Hentschel,
Begrüßung, Einführung

18.30

Silke Wenk,

Ungünstige Sichtbarkeitsverhältnisse?

Thesen zur aktuellen Bilderpolitik im Kontext von Krieg und Terror

Fr, 15.12.06

9.30-10.30

Carolin Emcke,

Vom Unsichtbaren des Krieges...

10.30-11.30

Anne von der Heiden,

Die Hand des Präsidenten oder: Krisenexperimente. Zur Politik der Bilder in Kasachstan

11.30-11.45

Pause

11.45-12.45

Godehard Janzing,

Thermopylai / Stalingrad: Krise des Helden und Mythos der Niederlage

13-14.30

Pause

14.30-15.30

Kathrin Hoffmann-Curtius,

Terror in Deutschland 1918/19. Bilder zur Ermordung Rosa Luxemburgs

15.30-16.30

Bojana Pejic,

Nationalismus, Krieg, Gewalt. Feministische Diskurse über sexualisierte Gewalt während postjugoslawischer Kriege

16.30-17.00

Pause

17.00-18.00

Tom Holert,

Krieg der Särge. Zur visuellen Ökonomie des Todes

18.00-19.00

Schlussdiskussion

Moderation: Linda Hentschel (Konzeption), Gerald Raunig, Ralf Hartmann

Quellennachweis:

CONF: Bilderpolitik in Zeiten von Krieg und Terror (Berlin 14-15 Dec 06). In: ArtHist.net, 16.11.2006. Letzter Zugriff 09.12.2025. <<https://arthist.net/archive/28764>>.